



GEMEINDEBLATT DER  
EVANGELISCH-LUTHERISCHEN  
KIRCHENGEMEINDEN  
**HAINHOLZ UND ST. ANDREAS**

# KREUZ UND QUER

*Herzliche Ostergrüße von  
Ihren Kirchengemeinden in  
Hainholz und Vinnhorst!*

*Texte und Impulse  
rund um Ostern*

AB SEITE 5

*Hilfsangebote in Zeiten von  
Corona*

SEITE 4

*Geplante Veranstaltungen*

AB SEITE 12

**Nr. 75**

APRIL  
2020  
BIS  
MAI  
2020

*TITELBILD:  
Freskengemälde von 1955 in der  
Hainhölzer Friedhofskapelle*



## GLAUBE

Im besten Fall ist er so etwas wie ein Anker im Leben, an dem man Halt findet. Gut, wenn man von sich voller Überzeugung sagen kann:

## ICH GLAUBE

Und zwar daran, dass Gott die Menschen liebt, dass es gut und wichtig ist, nach den biblischen Geboten zu leben, die Jesus in den Worten zusammengefasst hat: Liebe Gott und deinen Nächsten wie dich selbst ( Lukas 10,27).

## ICH GLAUBE (den) GLAUBEN

der durch die Bibel überliefert ist. Das ist kein rein buchstabengetreuer Glauben, sondern ich habe auch mein ganz persönliches Verständnis, so dass ich sagen kann

## ICH GLAUBE MEINEN GLAUBEN

Aber es gibt im Leben auch Situationen, da stellt sich alles in Frage, da scheint nichts mehr beständig und da rückt der Zweifel in den Mittelpunkt und ich frage mich

## GLAUBE ICH?

Vieles scheint dann, gerade in einer schwierigen Lebenssituation geradezu

## UNGLAUB (l) ICH

Ist das dann schon

## MEIN UNGLAUBEN

der sich zu Wort meldet?

## HILF

möchte ich dann rufen.

## HILF, GOTT

Denn an wen sonst sollte ich mich wenden? Und der Zweifel gehört zum Glauben dazu, um sich ernsthaft damit auseinanderzusetzen.

## HILF MEINEM GLAUBEN, GOTT

, dass ich wieder festen Halt finde, dass ich wieder die richtige Orientierung für mich und mein Leben finde, dass ich aus der schwierigen Zeit gut herauskomme.

## HILF MEINEM UNGLAUBEN, GOTT

Denn ich will wieder klar sagen können:

## ICH GLAUBE (an) GOTT

Aber eigentlich muss ich das auch gar nicht. Jedenfalls nicht als Vorleistung. Es ist genau anders herum:

## GOTT GLAUBT (an m)ICH

Es ist gut, sich dessen immer wieder zu vergewissern, dass das am Anfang steht und wir als Menschen zunächst vor allem Empfängerinnen und Empfänger von Gottes Liebe sind.

## ICH GLAUBE, HILF MEINEM UNGLAUBEN

Dieses Bibelwort aus Markus 9,24 ist die Jahreslosung für 2020.

MARC JACOBMEYER

## VORWORT ZUR CORONA-KRISE

Die Landeskirche hat am 13. März die Absage aller Gottesdienste bis zum 19. April empfohlen und die Kirchenvorstände in Hainholz und Vinnhorst haben schweren Herzens beschlossen, der Empfehlung zu folgen. Auch alle Veranstaltungen fallen seitdem aus.



Am 16. März hat das niedersächsische Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung verfügt, dass es keine Zusammenkünfte mehr geben darf in Kirchen, Moscheen, Synagogen und anderen Gemeinderäumen. Auch alle Ansammlungen im Freien mit mehr als 10 Personen sind verboten. Das gilt auch für den Hainhölzer Friedhof. Die Frage, was wir als Gemeinde anbieten dürfen, liegt also nicht mehr allein in kirchlicher Hand.

Wenn dieses Gemeindeblatt gedruckt ist, gelten vielleicht längst andere Bestimmungen.

**Wir kündigen in dieser Ausgabe des Gemeindeblatts vorsorglich an, was wir nach dem 19. April geplant haben, ob das dann wirklich stattfinden darf, erfahren wir erst im Laufe der nächsten Wochen.**

**Wir halten Sie auf den Homepages unserer Kirchengemeinden**

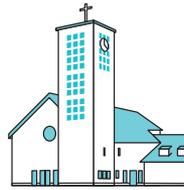
[www.Kirchengemeinde-Hainholz.de](http://www.Kirchengemeinde-Hainholz.de)

und

[www.st-andreas-hannover.wir-e.de](http://www.st-andreas-hannover.wir-e.de)

**auf dem Laufenden. Außerdem informieren wir durch Aushänge.**

Die Gemeindebüros und das Friedhofsbüro in Hainholz sind nach wie vor zu den bekannten Zeiten (siehe Rückseite) erreichbar, allerdings nur per Telefon oder per Mail.



bitte an.

Über Hilfsangebote für Corona-Betroffene, Risikogruppen und Senior/innen informieren wir auf der kommenden Seite.

Der Bischofsrat schrieb zu der Lage in einem Brief: „Früher waren Erfahrungen von Seuchen und hoher Lebensgefährdung an der Tagesordnung. Durch die Fortschritte der Medizin ist diese Erfahrung weitgehend zurückgedrängt worden. Diese Pandemie bringt eine an Machbarkeit gewöhnte Gesellschaft an ihre Grenzen. ... Viele gehen persönlich gelassen mit der Situation um, andere sind voller Sorge oder auch tiefer Angst. Manchen fällt der Stillstand des öffentlichen Lebens auf die Seele. Andere sind ernsthaft erkrankt. ... Wir sind in diesen Tagen besonders zur Fürbitte gerufen. Für diejenigen, die in Forschung und Medizin sehr hart arbeiten, für alle, die für Sicherheit und Versorgung da sind, für alle, die Entscheidungen fällen müssen, für die, die sich in ihrer Existenz gefährdet sehen, für Erkrankte und Besorgte.“

Die Pfarrämter und Kirchenvorstände unserer Gemeinden schließen sich dieser Bitte an: Beten Sie mit einander, seien Sie für einander da, telefonieren Sie mit einander und helfen Sie einander, so gut Sie können.

*CHRISTINE KLEYBOLTE*

## DIAKONISCHES WERK HANNOVER - HILFE DIREKT NEBENAN!



Die Diakonie in Hannover sucht und bietet helfende Hände: Das Coronavirus dominiert mittlerweile unseren Alltag. Mit einer Hotline will das Diakonische Werk Hannover, Menschen aus

Risikogruppen Hilfe anbieten und Menschen, die Hilfe anbieten können, in geeigneter Weise zusammenbringen. „Wir müssen neben dem Selbstschutz auch an die denken, die auf Unterstützung angewiesen sind. Viele andere sind wiederum bereit, anderen aus ihrem Quartier etwas mitzubringen“, sagt Diakoniepastor Rainer Müller-Brandes, Leiter des Diakonischen Werkes Hannover. So könnten zum Beispiel Einkäufe für Nachbarn mitgebracht und benötigte Rezepte vom Arzt oder Medikamente aus der Apotheke geholt werden. Gleichzeitig gibt es ehrenamtliche Mitarbeitende im Diakonischen Werk und in den Kirchengemeinden, die bei Bedarf notwendige Botendienste übernehmen können.

Unter folgender Hotline 0511 3687-108 und E-Mail-Adresse: [hilfe@dw-h.de](mailto:hilfe@dw-h.de) können sich Hilfesuchende und Menschen, die Hilfe anbieten, melden.

*DIAKONISCHES WERK HANNOVER*

**Diakonie** 

## WEITERE HILFSANGEBOTE

Die „Einkaufshilfe Hannover“ mit mehr als 500 Helfer\*innen - v.a. Studierenden - übernimmt für Senior\*innen und Risikogruppen Botendienste, Einkäufe und Apothekengänge. Man kann täglich von 10 bis 16 Uhr um eine Einkaufshilfe bitten. Am besten schreibt man eine Einkaufsliste und wieviel es kosten darf. Erreichbar unter E-Mail [einkaufshilfe.hannover@gmx.de](mailto:einkaufshilfe.hannover@gmx.de) und der Telefonnummer 0178 8314475.

Auch beim Nachbarschaftsnetzwerk [Nebenan.de](http://Nebenan.de) kann man sich Unterstützung organisieren.

*CHRISTINE KLEYBOLTE*

## KARWOCHE UND OSTERN FÜR ZUHAUSE

### *Andachten und Impulse*

Wenn wir schon nicht in der Kirche Ostern feiern können, wollen wir doch gerne Texte und Gedanken um diese Zeit zu Ihnen nach Hause bringen: zum Nachlesen, Nachbeten, Nachdenken und als Zuspruch. Als Andacht für Zuhause.

Sabine Deisenroth-Rogge hat für einzelne Tage jeweils ein Bibelwort, einen Lesungstext aus der Bibel, einem emPsalm, ein Lied aus Gesangbuch (EG) und einem Segen zusammengestellt. Die Lieder kann man sich übrigens auch im Internet auf youtube anhören.

Danach folgt zu jedem Text ein ganz unterschiedlicher Impuls, jeweils namentlich gekennzeichnet.

Wir wünschen eine gesegnete Osterzeit!

*MARC JACOBMEYER*

## PALMSONNTAG, 5. APRIL

Wort für die Woche:

Der Menschensohn muss erhöht werden,  
damit alle,  
die an ihn glauben, das ewige Leben haben.

*Johannes 3,14b.15*

EG 731 Psalm 69

EG 91 Herr, stärke mich, dein Leiden zu  
bedenken

Lesung: Evangelium nach Markus 14,1-9

Denkanstoß: Manchmal muss es Liebe sein

Vaterunser

Segen:

Gott segne uns.

Gott halte uns fest in der Fürsorge des Geistes

Und führe unser Leben in Liebe.

Möge Gottes Freundlichkeit aus unseren Herzen  
scheinen

Und Christi Frieden sich durchsetzen

An diesem und an jedem Tag,

bis das größere Leben rufen wird.

*(Iona-Kommunität, Schottland)*

### Impulse

Am letzten Sonntag vor Ostern, dem Palmsonntag erinnern evangelische und katholische Christen an den Einzug Jesu in Jerusalem, mit dem sein Leidensweg begann. Den Berichten der Evangelien zufolge ritt Jesus auf einem Esel in die Stadt hinein und wurde vom Volk als Friedenskönig jubelnd empfangen. Palmsonntag ist zugleich der Beginn der Karwoche, in der Christen des



Leidens und Sterbens Jesu am Kreuz gedenken und sich auf Ostern vorbereiten, das älteste und höchste Fest der Christenheit.

[WWW.EKD.DE](http://WWW.EKD.DE)

Jesus zieht in Jerusalem ein. Hosianna!

Alle Leute fangen auf der Straße an zu schrein:  
Hosianna, Hosianna, Hosianna in der Höh!

Seht, er kommt geritten, auf dem Esel sitzt der  
Herr.

Hosianna, Hosianna, Hosianna in der Höh!

Kommt und legt ihm Zweige von den Bäumen  
auf den Weg.

Hosianna, Hosianna, Hosianna in der Höh!

Kommt und breitet Kleider auf der Straße  
vor ihm aus.

Hosianna, Hosianna, Hosianna in der Höh!

Alle Leute rufen laut und loben Gott, den Herrn.  
Hosianna, Hosianna, Hosianna in der Höh!

Kommt und lasst uns bitten, statt das Kreuzige“  
zu schrein:

Komm, Herr Jesu, komm Herr Jesu,

Komm, Herr Jesu auch zu uns.

*KINDERLIED VON GOTTFRIED NEUBART*

## GRÜNDONNERSTAG, 9. APRIL

Wort zum Tage:

Er hat ein Gedächtnis gestiftet  
seiner Wunder,  
der gnädige und barmherzige HERR.  
*Psalm 111,4*

EG 744 Psalm 111

EG 229 Kommt mit Gaben und  
Lobgesang

Lesung: 1. Brief an die Korinther 10,16-17

Denkanstoß: Gott zeigt den Menschen  
seine Nähe

Vaterunser

Segen:

Gott bleibe bei uns mit deinem Segen.

Erleuchte uns, errette uns, erfülle uns.

Sei über uns, sei neben uns, sei unter uns.

Der Anfang, das Ende, Gott in Ewigkeit.

*(Iona-Kommunität, Schottland)*

### Impuls

#### Tischgemeinschaft

Egal ob beim Staatsempfang, in der Kantine oder bei der Familienzusammenkunft: wenn wir Menschen unsere Gemeinschaft feiern oder sie festigen wollen, dann gehört

das Mahl in allen Kulturkreisen dazu. Essen und Trinken sind notwendig, um zu überleben. Aber nicht nur die reine Nahrungsaufnahme ist wichtig, gemeinsam essen und trinken hat auch für das menschliche Zusammenleben große Bedeutung. Am Tisch wird über das Erlebte des Tages gesprochen. Die Tischgemeinschaft



fördert den sozialen Zusammenhalt. Dass man um einen Tisch sitzt, ist ein Zeichen für Verbundenheit. Und wenn gerade niemand da ist,

mit der oder dem man essen kann, so erinnert man sich doch an schöne gemeinsame Mahlzeiten und Tischrunden oder ist im Geiste mit denen verbunden, mit denen man gerade am liebsten zusammensitzen würde.

Auch die Bibel ist voll von Tisch- und Essensszenen. Die bekannteste Tischgeschichte ist wohl das letzte Abendmahl. Jesus nimmt sich viel Zeit mit den Jüngern, wäscht Ihnen sogar die Füße, wie nur ein Diener das macht. Und er bereitet sie auf das vor, was kommen wird. Er gibt ihnen Worte und Zeichen für die Zeit ohne ihn mit auf den Weg. Er teilt mit ihnen Brot und Wein. Im Abendmahl sind wir uns als Christen heute noch nah, erinnern uns an Jesus, erleben Gemeinschaft und lassen uns stärken. Auch wenn wir heute an Gründonnerstag in unseren Wohnungen vor ganz verschiedenen Tischen sitzen, so sind wir doch miteinander verbunden. Das Essen und Trinken möge unseren Leib und unsere Seele zusammenhalten, wie es ein Sprichwort sagt.

MARC JACOBMEYER

## KARFREITAG, 10. APRIL

Wort zum Tage:

Also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, auf dass alle, die an ihn glauben, nicht verloren gehen, sondern das ewige Leben haben.

*Johannes 3,16*

EG 760 Brief an die Philipper

EG 98 Korn, das in die Erde, in den Tod versinkt

Lesung: 2. Brief an die Korinther 5,19-21

Denkanstoß: Karfreitag ist der freundliche Blick Gottes auf die Menschen

Vaterunser

Segen:

Gott segne uns und behüte uns.

Gott blicke uns freundlich an und sei uns gnädig.

Gott sei uns nahe und schenke uns Frieden.

### Impuls

#### Kreuze

**Die Juden fordern Zeichen, und die Griechen fragen nach Weisheit, wir aber predigen den gekreuzigten Christus, den Juden ein Ärgernis und den Griechen eine Torheit (1.Kor 1,22.23)**



*Giotto (1267-1337) war Wegbereiter der Renaissance. Sein Kreuz erzählt von der Erlösung. Das Blut des sterbenden Christus tropft auf die Schädel der Begrabenen unter dem Kreuz und befreit sie so von ihren Sünden.*

Anstößig war das Kreuz schon zu Beginn des Christentums. Die älteste Kreuzesdarstellung ist eine Spottzeichnung, auf der ein Kreuz mit einem Esel zu sehen ist, nach dem Motto: Was muss ein Christ für ein Esel sein, wenn er an einen Gott glaubt, der am Kreuz starb.

In den Augen der Juden war der Kreuzestod zwar nichts Ungewöhnliches, aber als Ende eines Messias' war er undenkbar, ein Skandal. Und für die Griechen musste ein Gott unsterblich sein, sonst war er keiner.

Die ersten Christen und Christinnen wurden politisch verfolgt. Sie haben das Kreuz zwar nicht verschwiegen, denn sie wussten, dass sie durch das Kreuz Christi erlöst waren. Trotzdem verzierten sie ihre Gräber mit dem Fisch, dem Geheimzeichen der frühen Kirche. Die Anfangsbuchstaben des Bekenntnisses: Jesus Christus Sohn Gottes Erlöser – ICHTHYS – ergeben im

Griechischen das Wort „Fisch“. Der Fisch war gleichzeitig ein Symbol des Todes wie der Auferstehung. Sie dachten dabei auch an den Propheten Jona: Drei Tage war der Prophet im Fisch, ehe er an Land gespuckt wurde.

Im Jahre 311 beendete Kaiser Galerius die Christenverfolgung. Nach einer nächtlichen Offenbarung zog dann der nächste römische Kaiser, Konstantin I., im Oktober 312 im Zeichen des Kreuzes in die entscheidende Schlacht um Rom und gewann. Ein Jahr später verbot er die Kreuzigung als Todesstrafe. So wurde das Kreuz im vierten Jahrhundert als Symbol der Unbesiegbarekeit und der Macht Christi immer beliebter und gewann auch in der Kunst immer mehr an Bedeutung. In dieser Zeit, der „Romanik“, wurde der gekreuzigte Christus als Herrscher und Richter dargestellt. Statt einer Dornenkrone trug er eine Königskrone, an den Füßen hatte er in manchen Darstellungen sogar Schuhe an als Zeichen des Herrschers. Seine Füße standen gerade nebeneinander auf einer kleinen Unterstüzung. Das Lententuch fiel in geraden Falten.

Erst in der nächsten Epoche, in der „Gotik“ (ab Mitte des 12. Jahrhunderts), wurde aus dem Triumphator über den

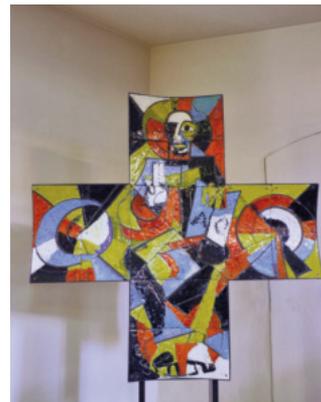


*Das Kreuz hinter dem Hainhölzer Altar von Herrn Grewe aus Krähenwinkel ist aus dem Jahr 1957 und stellt Jesus auch eher entspannt dar.*

Tod der „Schmerzensmann“. Die Herrscherkrone wurde durch die Dornenkrone ersetzt, der Kopf war geneigt, die Füße standen übereinander, nur noch von einem(!) Nagel durchbohrt. Das Lententuch war kleiner und realistischer. Die Kunst des Mittelalters betonte die Qualen Jesu außerdem mit einer schmerzgebeugten Körperhaltung und einer realistischen Darstellung der Wunden. In dieser Epoche wurde Europa von schlimmen Pest-Epidemien heimgesucht. Klimatisch fiel eine kleine Eiszeit in die frühe Neuzeit, das führte zu Hungerjahren und Wanderbewegungen. Die Angst vor der Strafe Gottes prägte die Menschheit und letztlich die Furcht vor der Hölle. Auch Luther rang als junger Mann vor allem mit der Frage: „Wie finde ich einen gnädigen Gott?“

In der Renaissance (15./16. Jahrhundert) war Jesus weder ein Triumphator noch ein Schmerzensmann. Sein Körper wurde realistisch dargestellt und – angelehnt an die griechische Antike – auch schön. Die Wunden waren nur angedeutet, der Blick war klar.

Nicht nur die Reformation hatte das Denken verändert. Kopernikus stellte 1534 fest, dass nicht die Erde der Mittelpunkt der Welt ist, sondern die Sonne. Die Kirche verlor allmählich die Vorrangstellung, die Welt und alles, was darin passierte, machtvoll zu erklären. Die Deutung der Welt übernahmen in den folgenden Jahrhunderten



*Das Emaillekreuz aus dem Atelier Schubortz, 1,50m x 1,50 m erzählt von dem triumphalen Sieg Jesu über den Tod. Als es Ende 60er Jahre in der Ansgarkirche als Triumphkreuz aufgehängt wurde, führte das zunächst zu Unruhe in der Gemeinde.*

immer mehr die Naturwissenschaften. Es stellte sich weniger Luthers Frage: „Wie finde ich einen gnädigen Gott?“ als die Frage „Gibt es überhaupt einen Gott? Und wenn ja, wie beeinflusst er unsere Welt und mein ganz persönliches Leben?“

Theologie und Religion wurden vielfältiger. Seit Beginn der Neuzeit fließen auch in der Kunst viele Stile ineinander. Moderne Künstler versuchten und versuchen, die verschiedenen Stile aufzunehmen und neu zu interpretieren. Es gibt eher abstrakte Darstellungen, stilisierte Darstellungen, Kreuze ohne Körper, Körper ohne Kreuz und auch immer noch sehr realistische kaum auszuhaltende Kunstwerke voller Schrecken.

Die Menschen zur Zeit des Paulus kannten noch die Kreuze und die Schreie derer, die daran hingen. Das Kreuz war ein öffentliches, demütigendes Mordinstrument. Daher war es ganz natürlich,

wenn jemandem davor graute. Doch dann hat die Christenheit in 2000 Jahren aus dem Kreuz immer mehr ein Symbol gemacht. Es ist zu einem Schmuckstück geworden – nicht nur in den Kirchen. Es ziert nicht mehr nur die Brust von Bischöfen, sondern längst auch den Hals vieler anderer Frauen und Männer. Kreuze sind

heute Kunstschätze, Kunsthandwerk und manchmal auch Kitsch. Es gibt sie aus edlen Metallen, aus Stahl, aus Edelsteinen, aus Elfenbein, aus Holz, aus Glas, aus Plastik und als Tattoo.

Und alle diese Kreuze haben ihre bleibende Berechtigung: Manche Kreuzesdarstellungen erinnern uns auch heute noch an das Leiden Christi und mahnen uns, die Grausamkeiten auf unserer Welt nicht zu vergessen.

Kreuze, die am Körper getragen werden, können ein Bekenntnis sein, sie erinnern uns im Alltag daran, unserem Erlöser zu danken. Es gibt auch moderne Kreuze, die Jesu Sieg über den Tod symbolisieren. Und die hand-schmeichelnden Kreuze zum in die Hand Nehmen, machen Gott im wahrsten Sinne des Wortes „begreifbar“. Sie spenden Trost in Krisen und Umbruchsituationen. Sie können uns unmittelbar spüren lassen, dass Gott uns begleitet in allen Phasen unseres Lebens.

CHRISTINE KLEYBOLTE

## OSTERSONNTAG, 12. APRIL

Wort für die Woche:

Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle.

*Offenbarung des Johannes 1,8*

EG 747 Psalm 118

Lesung: Evangelium nach Johannes  
20,11-18

Denkanstoß: Jede Trennung gibt einen Vorgeschmack des Todes und jedes Wiedersehen einen Vorgeschmack der Auferstehung.

(Arthur Schopenhauer (1788-1860))

Vaterunser

Segen:

Gottes Segen leuchte uns wie das Licht am Ostermorgen.

Die Verzweiflung wandelt sich in Verstehen,

die Traurigkeit in Mut und die Angst in Liebe.

Christus ist auferstanden.

EG 100 Wir wollen alle fröhlich sein in dieser österlichen Zeit

### Christ ist erstanden: Musik-Flashmob an Ostern

Gerade jetzt tut Musik-Flashmob am Ostersonntag: Wir rufen alle Bläser\*innen auf, am Ostersonntag um 10 Uhr am offenen Fenster, auf der Terrasse, im Garten, wo sie gerade sind, „Christ ist erstanden“ zu spielen, alle Chorsänger\*innen und alle, die dieses Osterlied mitsingen wollen, dies auch zu gleicher Zeit, dort wo sie sind, zu tun. So teilen wir den Klang unseres Glaubens in die Welt aus.

LANDESKIRCHE HANNOVERS



### Impulse

*Dieses Tier ist im Alten Testament ein beliebtes Opfertier und Symbol für Jesus Christus (Johannes 1,29).*

### **Gebet in Zeiten der Corona-Krise**

Das Corona-Virus verhindert weitgehend, dass Menschen zu einem Gebet zusammenkommen. Aber es kann nicht das Gebet verhindern. Deshalb werden die Kirchenglocken am Sonntagvormittag läuten, auch wenn kein gemeinsamer Gottesdienst stattfinden kann. Die Glocken sollen einladen zur häuslichen Andacht und zum Gebet Zuhause.

Gerade jetzt tut es gut, zu wissen, dass auch andere für einen glimpflichen Ausgang der Pandemie beten. Das Portal „evangelisch.de“ ruft ab sofort eine Online-Gebetsgruppe ins Leben. Unter dem Motto "Du bist nicht allein" finden dort Beter\*innen zusammen, die für den guten Ausgang der Corona-Krise beten.

Auf [www.coronagebet.evangelisch.de](http://www.coronagebet.evangelisch.de) betet rund um die Uhr mindestens eine Person: für die Kranken, für die, die besonders viel Arbeit haben, für die, die von wirtschaftlicher Not bedroht sind, für die Hilflosen, für die Helfenden, für die Sterbenden, für die, die gesund werden. Füreinander und miteinander zu beten, ist elementarer Ausdruck christlichen Lebens. So werden Sorgen und Ängste, aber auch Glück und Dank vor Gott gebracht.

In einem Stundenplan können sich engagierte Beter\*innen eintragen, die sich bereit erklären, mindestens eine halbe Stunde lang zu beten. Die Beter\*innen loggen sich dann zu der entsprechenden Zeit auf der Seite ein. So wird immer mindestens eine Person sichtbar sein, die gerade betet. Die in diesem virtuellen Raum Betenden haben die Möglichkeit, im Sinne eines Live-Blogs, Inhalte ihres Gebets zu veröffentlichen.

So können Mitbetende jederzeit auf der Seite vorbeischauen und wissen sich in dem, was sie vor Gott bringen wollen, nicht allein. Ein Zähler zeigt an, wie viele Menschen sich aktuell im virtuellen Gebetsraum befinden. Wer möchte, kann einfach still mitbeten oder sich in

einer zusätzlich eingerichteten Facebook-Gruppe mit anderen austauschen. Im Gebetsraum selbst bleibt es – bis auf die Worte der Beterinnen und Beter – still.

Wer sich daran als Beter\*in beteiligen möchte, vielleicht auch zu ungewohnten Zeiten, kann sich per E-Mail an [coronagebet@evangelisch.de](mailto:coronagebet@evangelisch.de) wenden. Ab sofort soll der Gebetsraum online rund um die Uhr besetzt sein.

ANDREAS AHNERT

### **Herrnhuter Stern leuchtet in der Corona-Krise**

Ein besonderes Zeichen der Hoffnung setzt die Kirchengemeinde St. Andreas:

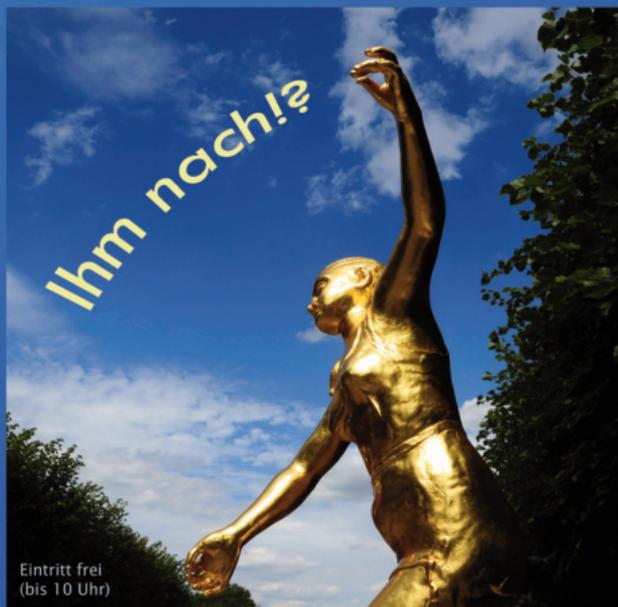
Im Vorraum der Kirche strahlt ein Stern und grüßt alle Menschen, die vorbeikommen, mit dem warmen Licht, das durch das Portalfenster scheint.



Mit dem leuchtenden Stern will unsere Kirche den Menschen in der Corona-Krise Trost und Hoffnung geben. Der 1,10 Meter große Herrnhuter Stern wird so lange Licht in der Finsternis sein, wie die Krise dauert. Das warme Licht soll die Menschen daran erinnern, dass das Licht stärker ist als alle Dunkelheiten, die uns manchmal umgeben.

Dreidimensionale Herrnhuter Sterne haben 25 Zacken und werden in unterschiedlichen Größen von der Herrnhuter Brüdergemeine mit Sitz in Herrnhut in der Oberlausitz hergestellt. Sie symbolisieren den Stern von Bethlehem. Viele Gemeinden hängen die Sterne zu Weihnachten in ihren Kirchen und Gemeindehäusern auf.

ANDREAS AHNERT



Festgottesdienst des Stadtkirchenverbands Hannover

## HIMMELFAHRT

21. Mai 2020, 10 Uhr - Herrenhäuser Gärten (Gartentheater)

Predigt: Pastor Manuel Kronast

Projekt-Bläserensemble (Leitung: Henning Herzog)

Chöre aus dem Stadtkirchenverband

(Leitung: Martin Ehlbeck)

Popkantor Til von Dombois und Band

## 2. Tauffest im Großen Garten

Sonntag, 21. Juni 2020  
14 Uhr

Infos in den  
Pfarrämtern

Ev.-luth. Kirchengemeinden  
Herrenhausen-Leinhausen, Ledeburg-Stöcken, Nordstädter  
Gemeinde, Paul-Gerhardt – Badenstedt, St. Andreas - Vinnhorst,  
St. Marien - Hainholz, Zachäus - Burg

Ev.-luth. Stadtkirchenverband – Amtsbereich Nordwest

## UNSERE REGELMÄSSIGEN VERANSTALTUNGEN

### KINDER & JUGENDLICHE

**Eltern-Kind-Gruppe** **H**  
Gemeindebüro, Tel. 352 09 00

### MUSIK FÜR KINDER

**Blockflötengruppen** **V**  
Di 15 Uhr Anfänger  
Di 15:30 Uhr Fortgeschrittene  
T. Aissen  
Tel. 05137 93 83 05

**Keyboard- und Klavierunterricht** **V**  
Mo nachmittags ab 15 Uhr  
Maya Ando (KiKiMu)  
Tel. 0176 84 86 23 11

### MUSIK

**Kantorei** **H**  
Mo 18:30 Uhr  
Dr. R. Oesterle, Tel. 63 66 73

**Gospelchor** **V**  
Fr 18:30 Uhr  
Dr. R. Oesterle, Tel. 63 66 73

### ERWACHSENE

**Dienstagstreff** **H**  
Di 21.4. und 26.5., 15:30 Uhr  
C. Kleybolte (Pn.), Tel. 352 43 33

**Bibel teilen** **V**  
Di 26.5. und 9.6., 17 Uhr, Hartungstr. 1  
S. Timme, D. Pape,  
Gemeindebüro, Tel. 63 21 68

**Theatergruppe** **H**  
**„Hainhölzer Rampe“**  
Di 19:30 Uhr, L. Schulz und  
M. Jacobmeyer, Tel. 352 09 10

**Einkaufsfahrten** **V**  
Di 18 Uhr  
R. Schmitz  
Tel. 0178 960 18 00

**Frauenfrühstück** **V**  
Mi 3.6., 9:30 Uhr  
M. Wollschläger  
Tel. 352 09 00

**Frauenkreis** **V**  
Mi 20.5., 15 Uhr  
M. Leonhardt,  
S. Deisenroth-Rogge (Pn.)  
Tel. 63 21 68 (Gemeindebüro)

**Christliche Jungenschaft** **V**  
„Marco Polo & Schildkröten“  
Mi 20 Uhr  
T. und R. Aissen,  
Tel. 05137 93 83 01

**Männerkreis** **V**  
nach Absprache  
N. Felchow, Tel. 63 21 68  
(Gemeindebüro)

**60 plus** **V**  
Do 14.5., 17 Uhr  
M. Pagel, Tel. 63 66 62

**Themenabend am Donnerstag** **H**  
23.4. und 28.5., 19 Uhr  
R. Lange, Tel. 352 09 00  
(Gemeindebüro)

**Second-Hand-Markt-Gruppe** **V**  
I. Vujevic, Tel. 63 43 44  
K. Gerner, Tel. 67 19 76

**Verein Verwitwet.de** **V**  
nach Vereinbarung  
E. Diedrich-Förster  
Tel. 63 21 68 (Gemeindebüro)

**H** Gemeindehaus in Hainholz:  
Turmstr. 3a, 30165 Hannover, Tel. 352 09 00

**V** Gemeindehaus in St. Andreas:  
Beneckeallee 2, 30419 Hannover, Tel. 63 21 68



# GOTTESDIENSTE APRIL - MAI

**St. Marien**

**St. Andreas**



09:30	Gottesdienst	Pn. Deisenroth-Rogge	<b>26.04.</b> Misericordias Domini	11:00	Gottesdienst	Pn. Deisenroth-Rogge
09:30	Gottesdienst mit Abendmahl (Traubensaft)	Pn. Kleybolte	<b>03.05.</b> Jubilae	11:00	Gottesdienst mit Abendmahl (Wein)	Pn. Kleybolte
09:30	Gottesdienst	P. Ahnert	<b>10.05.</b> Kantate	11:00	Gottesdienst anschl. Kirchenkaffee	P. Ahnert
09:30	Gottesdienst	Prädikant Dr. Oesterle	<b>17.05.</b> Rogate	11:00	Gottesdienst	Prädikant Dr. Oesterle
<p><b>21.05.</b> Christi Himmelfahrt <b>10:00</b> Gottesdienst in den Herrenhäuser Gärten</p>						
09:30	Gottesdienst	Pn. Deisenroth-Rogge	<b>24.05.</b> Exaudi	11:00	Gottesdienst	Pn. Deisenroth-Rogge

Veranstaltungen unter Vorbehalt der aktuellen Lage



# GOTTESDIENSTE MAI - JUNI

**St. Marien**

**St. Andreas**



09:30	Gottesdienst	P. Ahnert	<b>31.05.</b> Pfingstsonntag	11:00	Gottesdienst anschl. Kirchenkaffee	P. Ahnert
			<b>01.06.</b> Pfingstmontag	11:00	Gottesdienst	Pn. Kleybolte
09:30	Gottesdienst mit Abendmahl (Wein)	P. Ahnert	<b>07.06.</b> Trinitatis	11:00	Gottesdienst mit Abendmahl (Wein)	P. Ahnert

Die St. Marien-Kirche ist , sobald das wieder möglich ist, jeden Mittwoch von 10-12:30 Uhr geöffnet.  
Zu Bürozeiten können Sie sich außerdem gerne einen Schlüssel holen.

Mittagsgebet: Jeden Mittwoch um 12 Uhr  
Musik zum Mittag in der St. Marien-Kirche:  
13.5., 11:25-11: 55 Uhr, Stephan Pfannkuchen (Orgel)

# DRALLE

Bestattungen

ERD-, FEUER-, BAUM-, SEE- UND ANONYME BESTATTUNGEN  
ERLEDIGUNG DER FORMALITÄTEN  
ÜBERFÜHRUNGEN · BESTATTUNGSVORSORGE  
AUF WUNSCH HAUSBESUCHE

**Inhaber K. Winter · Gegründet 1885**

30419 Hannover, Alt-Vinnhorst 4  
30161 Hannover, Dörnbergstraße 29  
30655 Hannover, Podbielskistraße 223  
30855 Langenhagen / Godshorn



**Tag u. Nacht (05 11) 78 98 18**

[www.dralle-bestattungen.de](http://www.dralle-bestattungen.de) · [info@dralle-bestattungen.de](mailto:info@dralle-bestattungen.de)

## KONFIRMATIONEN WERDEN VERSCHOBEN

Aufgrund der aktuellen Lage werden die Konfirmationen verschoben. Neue Termine werden noch bekannt gegeben.



**AVSM**  
WE KNOW ABRASIVES

**Erfolgreich in aller Welt.  
Zuhause in Hainholz.**

**Schleifmittel von VSM**

- > Qualität aus Hannover seit über 150 Jahren
- > In mehr als 70 Ländern der Welt aktiv

KOMPETENZ  
QUALITÄT  
KUNDEN-ORIENTIERUNG

[www.vsmabrasives.com](http://www.vsmabrasives.com)



Veranstaltungen unter Vorbehalt der aktuellen Lage

## BILDERABENDE DES FREUNDESKREISES FÜHREN NACH FRANKREICH UND CHILE

**Normandie und Bretagne: eine Rundreise in Fotos am 23. April um 19 Uhr im Gemeindehaus Hainholz**

Der Vortrag zeigt die Reiseimpressionen von Sabine und Holger Hütte aus dem Sommerurlaub im letzten Jahr. Unsere Reise führte zum zweiten Mal hintereinander nach Frankreich, dieses Mal in den Norden. Das Reiseziel, besser die Route, führte entlang der nördliche französische Nordseeküste, wobei wir in Brest „umgedreht“ sind. Auf den fast 4000 Kilometern empfanden wir auch im September das rauere Klima mit Temperaturen um die 20° und Wind als sehr angenehm.

In der Normandie finden wir kalkweiße Steilküste, davor weite Sandstrände und den Ausblick bis an die englische Küste über den Kanal.

Immer wieder haben wir einen kurzen Halt eingelegt, weil es Neues zu entdecken gab. Auf unserer Fahrt entlang der Küste sahen wir eine idyllische und abwechslungsreiche Landschaft mit vielen Sehenswürdigkeiten und älteren kleinen Städten wie Calais, Boulogne-sur-Mer, Honfleur, Dieppe oder Avranches.

Dann führte der Weg in die Bretagne. Erster Hotspot Le Mont-Saint-Michel, wo wir direkt neben der Insel einen Zeltplatz gefunden haben. Die Küste entlang besuchten wir Pointe du Grouin und Saint-Malo, um dann

in Brest anzukommen und hier die Granitküste erkunden zu können.

Die Bilder zeigen unsere Eindrücke von diesen zwei Regionen Frankreichs, die wir in den beiden Urlaubswochen sammeln konnten. Wir waren beeindruckt und hoffen mit diesem Lichtbildervortrag Sie auch mitnehmen zu können.



SABINE UND HOLGER HÜTTE

**Drei Traumziele in Chile in einem Vortrag am 28. Mai um 19 Uhr im Gemeindehaus Hainholz**

Kontrastreicher und vielfältiger kann ein Land kaum sein als Chile. Mit der Mond-Landschaft der Atacamawüste im Norden, den Seen, Vulkanen und der Insel Chiloe im Kleinen Süden des Landes und der Osterinsel in der Südsee mit ihren geheimnisvollen Moais haben sich Beate Klauß-Perschke und Andreas Perschke 3 besondere Traumreiseziele ausgesucht, zu denen die beiden Globetrotter Sie mit auf die Reise nehmen werden.

ROSI LANGE



# Nutzen Sie Ihren Heimvorteil!

Die Druckerei in Ihrer Nähe!  
Sie erreichen uns telefonisch  
unter: 9 63 84-0 oder im  
Internet: [www.albrecht-druck.de](http://www.albrecht-druck.de)



**ALBRECHT**  
**DRUCK**

Beeindruckend seit 1902.

## Hugo Bengsch

Sanitär- und  
Heizungstechnik GmbH

[www.vaillant.de](http://www.vaillant.de)

*BHKW – Die Energie-Alternative  
für alle, die mehr erwarten!*



Meisterbetrieb für:

- Sanitär
- Heizung
- Solartechnik

Besuchen sie uns  
in der Ausstellung:  
Schulenburg Landstr. 180  
Termine nach Vereinbarung.

Hugo Bengsch GmbH  
Wendehagen 53C  
30419 Hannover  
Tel. 05 11- 63 26 53  
Fax 05 11- 37 51 25

Besuchen Sie uns im Internet unter [www.hugobengsch.de](http://www.hugobengsch.de)

**HOLGER LADAGE**  
Elektromeister

Kolkhof 17 · 30419 Hannover  
Tel. (05 11) 37 19 22 · Fax (05 11) 37 49 180

Alarmanlagen	Neubauten
Altbausanierung	Lichttechnik
Steuerungstechnik	Antennenanlagen
Sprech+Klingelanlagen	Telefonanlagen
Gewerbeinstallationen	EDV-Netzwerke
Haushaltsinstallationen	Reparaturen

*elektra  
kellenter*



**ELEKTROANLAGEN**

Beratung – Planung

Ausführung

Auf dem Dorn 15  
30165 Hannover

☎ (0511) 3 52 19 81

[www.elektra-kellenter.de](http://www.elektra-kellenter.de)

Veranstaltungen unter Vorbehalt der aktuellen Lage

## 60 PLUS

Für den 14. Mai plant die Gruppe ein Spargelessen im Berggarten-Restaurant in Herrenhausen.

Beginn ist um 17 Uhr.

Um Anmeldung wird gebeten unter Telefon 636662.

60  
plus

MARGOT PAGEL

## HAINHÖLZER RAMPE VERSCHIEBT AUFFÜHRUNGEN VON „PRETTY GIRL“

Leider konnten und können auch die Aufführungen der Hainhölzer Rampe nicht wie geplant stattfinden. Aufgeschoben ist aber nicht aufgehoben.

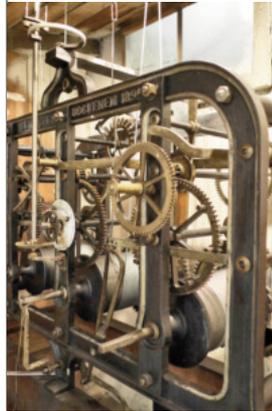


„Pretty Girl“, die Bühnenumfassung des Kultfilms „Pretty Woman“, wird im neuen Gemeindehaus noch zu sehen sein. Wann genau, werden wir zur gegebenen Zeit veröffentlichen auf der Homepage der Theatergruppe, und dann natürlich auch über die üblichen Wege.

Zusätzlich werden alle, die bereits per Mail Karten vorbestellt haben, auch auf diesem Weg über die neuen Daten informiert. Wer ebenfalls direkt informiert werden möchte, kann uns gerne eine Mail schreiben an [ticket@hainhoelzer-rampe.de](mailto:ticket@hainhoelzer-rampe.de) oder eine Nachricht hinterlassen unter der Telefonnummer 352 09 10.

MARC JACOBMEYER

## WER MÖCHTE SICH DAS FITNESSSTUDIO ERSPAREN?



Das „Fitnessgerät“, das wir dafür anbieten ist die Turmuhr! Als eine der wenigen Kirchengemeinden haben wir in Hainholz noch eine schöne, alte mechanische Weule-Turmuhr. Diese muss ein bis zweimal in der Woche aufgezogen werden. Wir freuen uns, wenn Sie dabei mit unterstützen können! Weitere Infos bei Fabian Roth, Telefon 0170 5534382 oder im Gemeindebüro.

MARC JACOBMEYER

## FRAUENFRÜHSTÜCK

Am 3. Juni um 9:30 Uhr gibt es wieder ein reichhaltiges Frühstücksbuffet mit Kaffee, Tee und Säften im Gemeindehaus der St. Andreaskirche. Die Kosten hierfür betragen 6 €.



Die Veranstaltung richtet sich an alle interessierten Frauen, egal welcher Konfession oder Nationalität sie angehören. Eine Anmeldung unter Tel. 37 35 43 73 ist aus organisatorischen Gründen unbedingt erforderlich.

MICHAELA WOLLSCHLÄGER



## PFLEGEN IST FÜHLEN.

### Der ambulante Pflegedienst Ihrer Kirchengemeinde

Alten- und Krankenpflege, Pflege und Betreuung bei Demenz, Psychiatrische Pflege, Ambulanter Palliativ- und HospizDienst, Betreuung durch Ehrenamtliche, Haushaltshilfen, Vermittlung von Serviceleistungen, Tagespflege

Diakoniestation  
Herrenhausen / Nordstadt  
Eichsfelder Str. 56-58  
30419 Hannover  
Tel. 0511/ 271 356-0  
www.dsth.de



**DIAKONIE  
STATIONEN**

Häusliche Alten- und Krankenpflege

Im Sterbefall sowie bei Bestattungsvorsorge sind wir für Sie da!



# ACKERMANN-BAUER

*Bestattungsinstitut seit 1895*

*Im Mittelpunkt unseres Handelns stehen Mensch und Menschlichkeit.*

• Fachgerecht • Transparent • Individuell

Auf Wunsch: Finanzierung der Bestattung bis zu 24 Monate Laufzeit!

Hausbesuche in allen Stadtteilen



Auf dem Loh 12, 30167 Hannover  
Stöckener Straße 21, 30419 Hannover

info@ackermann-bauer.de  
www.ackermann-bauer.de

Tag- und Nachruf:  
**0511-70 21 29**

Veranstaltungen unter Vorbehalt der aktuellen Lage

## KINDERKIRCHENTAG AM 27. JUNI – GEMEINSAM SIND WIR STARK!

Du bist zwischen 6 und 10 Jahren alt und hast Lust, einen Festtag mit anderen Kindern zu verbringen? Dann komm doch zu unserem **Kinderkirchentag am 27.6. von 11 bis 16 Uhr.**

Dieser findet in der Ev.-luth. Kirchengemeinde Ledeburg-Stöcken, in der Bodelschwingkirche (Meyenfeldstr.1, 30419 Hannover) statt. Dort wollen wir zusammen spielen, Spaß haben, miteinander essen, Geschichten von Jesus hören und erkennen, dass wir gemeinsam stark sind.

Die Anmeldungen werden von den Diakoninnen und Diakonen und dem Gemeindebüro in deiner Gemeinde entgegen genommen. Der Anmeldeschluss

ist der 12.6.. Falls ein Fahrdienst gewünscht ist, bitte auch bei uns melden.

Der Teilnahmebeitrag beträgt 3€ pro Kind. Wenn du mit einem Geschwisterkind kommst zahlst ihr zusammen 5€, jedes weitere Geschwisterkind ist frei.

Der Tag wird geplant und veranstaltet von Diakon\*innen und Teamer\*innen der Nordstädter Kirchengemeinde, der Ev. luth. Kirchengemeinde Hannover-Hainholz, der Kirchengemeinde St. Andreas, der Zachäus-Kirchengemeinde, der Kirchengemeinde Ledeburg-Stöcken und der Kirchengemeinde Herrenhausen-Leinhausen.

LOUISA STÖLTING

## SOMMERFREIZEITEN

### Kinderfreizeit: Haus mit eigenem Badensee

Vom **18. bis 24. Juli** geht es für Kinder von 6 bis 12 Jahren nach Hoisdorf in Schleswig-Holstein in ein Haus mit eigenem See, das allein für unsere Gruppe reserviert ist. Auf dem Programm stehen Geländespiele, Spielshows, jeden Tag neue Kreativgruppen zur Auswahl, Geschichten von Gott und der Welt. 150 € kostet die Woche für Unterkunft, Verpflegung, Aktivitäten und Bettwäsche (bzw. 170 €, falls keine/r der Erziehungsberechtigten evangelisches Kirchenmitglied ist).

### Jugendfreizeit: Haus mit eigenem Strand

Mit Jugendlichen von 12 bis 16 Jahren geht es nach Dänemark. An der Ostseeküste haben wir ein Freizeitheim allein für unsere Gruppe gebucht, das sogar einen eigenen Strand hat. Wir fahren am Ende der Ferien vom **14. bis 21. August**. Spiel und Spaß, Kreatives, interessante Themen, Ausflüge und die Möglichkeit, neue Freundschaften zu knüpfen bestimmen die Woche. Sie kostet 240 € für Unterkunft, Verpflegung und Eintritte (bzw. 260 €, falls keine/r der Erziehungsberechtigten ev. Kirchenmitglied ist).

### Ermäßigung und Anmeldung

Niemand muss bei den Freizeiten aus finanziellen Gründen zu Hause bleiben, es gibt bei Bedarf verschiedene Möglichkeiten. Bitte nehmen Sie gerne Kontakt mit mir auf. Anmeldeflyer gibt es auf den Homepages der beiden Kirchengemeinden Hainholz und St. Andreas

MARC JACOBMEYER



## König Bestattungen

Inh. G + R Preuß

Im Trauerfall stehen wir Ihnen helfend und beratend zur Seite,  
kommen auf Wunsch zu Ihnen ins Haus,  
nehmen Ihnen alle Behördenwege ab und erledigen alle Formalitäten.  
Verrechnung von Sterbegeldern und Versicherungsleistungen.

Unter unserem Sammelruf erreichen Sie uns Tag und Nacht

### 350 45 45

30165 Hannover - Hainholz  
Guts-Muths-Str. 1 \* Am Jahnplatz

30419 Hannover - Herrenhausen  
Haltenhoffstr. 199 \* Ecke Meldaustraße

## Chaos im Büro?

Wir schaffen Ordnung,  
die Ihnen gefallen wird!

Mobiler Büroservice

Buchbar: 0174/7553424

AB Winkelmann



### IMPRESSUM:

#### Herausgeber des Gemeindeblattes:

Die Kirchenvorstände der Ev.-luth. Kirchengemeinde Hannover-Hainholz und der Ev.-luth. St. Andreas-Kirchengemeinde Hannover-Vinnhorst.

**Redaktion:** M. Jacobmeyer (v. i. S. d. P.), A. Eberle, S. Herbers-Lindig, C. Kleybolte, A. Knebusch, R. Oesterle, E. Tödter.

**Layout:** M. Oesterle

**Fotos:** C. Kleybolte (S. 1,7,8,9,19), M. Jacobmeyer (S.16 o.), H. Hütte (S. 17), A. Ahnert (S. 11,23), S. Deisenroth-Rogge (S. 16 u.), Perschke (S.17)

**Kontakt zur Redaktion:** E-Mail: KG.Hainholz.Hannover@evlka.de oder über das Gemeindebüro der Kirchengemeinde Hainholz, Turmstr. 3a, 30165 Hannover, Tel. 352 09 00, Fax 352 02 12.

Für unverlangt eingesandte Texte, Grafiken oder Fotos wird keine Gewähr übernommen. Die Redaktion behält sich vor, eingesandte Artikel zu kürzen oder nur teilweise zu veröffentlichen.

**Auflage:** 4.900, sechs Ausgaben im Jahr.

**Druck:** Druckerei Mantow GmbH, Hägenstraße 9, 30559 Hannover

**Redaktionsschluss Ausgabe Juni/Juli 2020**

15. Mai 2020

Verteilung ab 5. Juni 2020



### GOTTESDIENST ZUM WELTGESETZTAG

Ein fröhlicher und inniger ökumenischer Gottesdienst, der Einblick in die ernstesten Probleme des Landes Simbabwe und der Frauen vor Ort gab, wurde am 6. März in der röm.-kath. St. Hedwig-Kirche in Vinnhorst gefeiert.



## NACHRICHTEN AUS HAINHOLZ

### BENÖTIGEN SIE KOSTENLOSE HILFE ...

... bei Einkäufen oder Arztbesuchen? Möchten Sie, dass Sie jemand beim Spaziergang begleitet oder zum Friseur bringt? Dann rufen Sie unser Gemeindebüro in Hainholz an: Tel. 352 09 00 (zu den auf der letzten Seite angegebenen Sprechzeiten). Frau



Barbro Birken wird sich dann bei Ihnen melden und einen Termin vereinbaren. Ihre Tätigkeit ist begrenzt auf das Gebiet der Kirchengemeinde Hainholz.

*KIRCHENGEMEINDE HAINHOLZ*

### KINDERGOTTESDIENST IN HAINHOLZ

Alle Kinder der Hainhölzer Kirchengemeinde werden herzlich zum Kindergottesdienst eingeladen, und zwar **per Postkarte**.

*SABINE DEISENROTH-ROGGE*



## NACHRICHTEN AUS HAINHOLZ

*Herzlichen Glückwunsch  
und  
Gottes reichen Segen*



Wenn Ihr Name nicht in der Kirchenzeitung erscheinen soll, rufen Sie bitte vor dem jeweiligen Redaktionsschluss im Gemeindebüro an! Wenn Sie „Goldene Hochzeit“ o. Ä. feiern, bitten wir Sie, uns das auch rechtzeitig vorher mitzuteilen, weil wir sonst nicht gratulieren können. Wir drucken folgende Geburtstage ab: 70, 75 und alle Geburtstage ab 80 Jahre.

## NACHRICHTEN AUS ST. ANDREAS

### DIE NEUE KINDERKIRCHE IN ST. ANDREAS

Am **Samstag, 9. Mai von 10 Uhr bis 12 Uhr** ist unsere nächste Kinderkirche geplant.

Im Gemeindehaus der Kirchengemeinde St. Andreas treffen wir uns und verbringen einen schönen, spannenden und ereignisreichen Vormittag zusammen. Die Eltern sind herzlich eingeladen, ab 11:45 Uhr in der Kirche beim Abschluss und der Tauferinnerung mit dabei zu sein.

Das Team der Kinderkirche freut sich schon und hofft, dass das dann wieder möglich ist.

*LOUISA STÖLTING*



Herzlichen Glückwunsch  
und  
Gottes reichen Segen



## **NACHRICHTEN AUS ST. ANDREAS**

Two vertical lines defining a large empty rectangular area for news or announcements.

Wenn Ihr Name nicht in der Kirchenzeitung erscheinen soll, rufen Sie bitte vor dem jeweiligen Redaktionsschluss im Gemeindebüro an! Wenn Sie „Goldene Hochzeit“ o. Ä. feiern, bitten wir Sie, uns das auch rechtzeitig vorher mitzuteilen, weil wir sonst nicht gratulieren können. Wir drucken folgende Geburtstage ab: 70, 75 und alle Geburtstage ab 80 Jahre.

## EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE HANNOVER-HAINHOLZ

[WWW.KIRCHENGEMEINDE-HAINHOLZ.DE](http://WWW.KIRCHENGEMEINDE-HAINHOLZ.DE)



### Gemeindebüro

Turmstr. 3A, 30165 Hannover  
Tel. 352 09 00, Fax 352 02 12  
E-Mail: [KG.Hainholz.Hannover@evlka.de](mailto:KG.Hainholz.Hannover@evlka.de)  
Pfarrsekretärin:  
Michaela Wollschläger  
Di, Fr 10—12 Uhr  
und Mi 17—19 Uhr

### Pfarramt

Pastorin Christine Kleybolte  
Turmstr. 14, Tel. 352 43 33  
Sprechzeit: nach Vereinbarung  
Pastorin Sabine Deisenroth-Rogge  
Turmstraße 14, Tel. 86 64 07 55  
Sprechzeit: nach Vereinbarung

### Diakon Marc Jacobmeyer

Turmstr. 3A, Tel. 352 09 10  
Sprechzeit: nach Vereinbarung

### Kirchenvorstand

Vorsitzende  
Angelika Knebusch  
**Friedhofsbüro** Michaela Wollschläger,  
Angela Grefe  
Turmstr. 3A,  
Tel. 352 06 03, Fax 352 02 12  
Mo, Di, Do, Fr 9—10 Uhr und Mi 15—16 Uhr  
Öffnungs- und Schließzeiten des Friedhofs:  
01.04. bis 30.09. 8 bis 20 Uhr  
01.10. bis 31.10. 8 bis 18 Uhr  
01.11. bis 31.01. 8 bis 17 Uhr  
01.02. bis 31.03. 8 bis 18 Uhr

### Küsterin Lilija Renz

Tel. 01577 894 93 25

### Kirchenmusikerin Beate Kohl

Tel. 63 29 10

### Leiter der Kantorei

Dr. Rainer Oesterle,  
Tel. 63 66 73

### Kindertagesstätte

Susanne Herbers-Lindig,  
Hüttenstr. 1,  
Tel. 352 00 86, Fax 353 53 21  
E-Mail: [KTS.Hainholz.Hannover@evlka.de](mailto:KTS.Hainholz.Hannover@evlka.de)

### Förderverein

Vorsitzender  
Andreas Alsweh, Tel. 352 00 86 (KiTa)  
Empfänger: Förderverein KiTa Hainholz  
IBAN: DE53 2505 0180 0910 2333 73

### Freundeskreis der Hainhölzer Kirchengem.

Rosi Lange, Tel. 352 09 00 (Gemeindebüro)

### Spendenkonto Kirchengemeinde Hainholz

Empfänger: Stadtkirchenkasse,  
IBAN: DE38 5206 0410 0006 6047 30  
Vermerk: 0423 Hainholz

## EV.-LUTH. ST. ANDREAS-KIRCHENGEMEINDE HANNOVER-VINNHORST

[WWW.ST-ANDREAS-HANNOVER.WIR-E.DE](http://WWW.ST-ANDREAS-HANNOVER.WIR-E.DE)



### Gemeindebüro

Beneckeallee 2, 30419 Hannover  
Tel. 63 21 68, Fax 63 27 55  
E-Mail: [KG.Andreas.Hannover@evlka.de](mailto:KG.Andreas.Hannover@evlka.de)  
Pfarrsekretärin: Brunhilde Bokelmann  
Öffnungszeiten: Di, Fr 9—11 Uhr  
und Mo 17—18 Uhr in geraden Wochen

### Pfarramt

Pastor Andreas Ahnert  
Am Andreashof 3, Tel. 67 66 47 37  
Sprechzeit: nach Vereinbarung

### Diakon Marc Jacobmeyer

Turmstr. 3A, Tel. 352 09 10  
Sprechzeit: nach Vereinbarung

### Kirchenvorstand

Vorsitzender  
Andreas Ahnert

### Küsterin Lilija Renz

Tel. 01577 894 93 25

### Kirchenmusikerin Beate Kohl

Tel. 63 29 10

### Kindertagesstätte

Grit Henrich  
Beneckeallee 2, Tel. 63 54 00  
E-Mail:  
[KTS.Standreas.Hannover@evlka.de](mailto:KTS.Standreas.Hannover@evlka.de)

### Förderverein St. Andreas e.V.

Vorsitzende  
Ute Bernecker, Tel. 78 23 17,  
IBAN: DE78 2509 0500 0001 9217 38

### Spendenkonto Kirchengemeinde St. Andreas

Empfänger: Stadtkirchenkasse,  
IBAN: DE38 5206 0410 0006 6047 30  
Vermerk: 0422 St.Andreas

## FÜR BEIDE GEMEINDEN

### Kirchenkreissozialarbeit

Karen Hammerich  
Burgstr. 8, Tel. 3687-194  
Sprechzeit: Mi 10—12 Uhr

### Diakoniestation

Leitende Pflegekraft Bettina Stock  
Eichsfelder Straße 56/58, 30419 Hannover  
Tel. 271 35 60, Fax 271 35 62